

alleinige Gesellschafterin der mit ihr in Betriebs- u. Verwaltungsgemeinschaft befindlichen Kasseler Hafer-Kakaofabrik Hausen & Co. G. m. b. H. 1922 Interessengemeinschaft mit der Firma J. F. Schüle, Eierteigwarenfabriken, Plüderhausen i. Württemberg. Ab 1./4. 1923 Übernahme dieser Firma durch Verschmelzung unter Veränderung des Firmawortlautes in Schüle-Hohenlohe A.-G.

Kapital: M. 50 000 000 in 48 500 St.-Akt. u. 1500 Vorz.-Akt. zu M. 1000. Urspr. M. 500 000. Die G.-V. v. 12./11. 1900 hat in Abänderung des G.-V.-B. v. 21./1. 1899 das A.-K. auf M. 1 000 000 festgesetzt. 1916 Erhöhung des A.-K. um M. 500 000. Nachmals erhöht 1918 um M. 750 000. Die G.-V. v. 23./2. 1920 beschloss die Ausgabe von M. 300 000 in Vorz.-Akt. à M. 1000 (eingezahlt 25%), ausserdem wurden M. 2 250 000 in 2250 St.-Akt. à M. 1000 ausgegeben (zu 110%). Die Vorz.-Aktien sind mit Vorz.-Div. u. mehrfachem Stimmrecht ausgestattet. Sodann erhöht lt. G.-V. v. 3./8. 1922 um M. 10 200 000 in 9750 St.-Akt. u. 450 Vorz.-Akt. à M. 1000 mit Div.-Ber. ab 1./4. 1922, übern. von einem Konsort. zu 100%, davon 6750 St.-Akt. angeh. den bisher. Aktion. im Verh. 2:3 vom 12./9.—9./10. 1922 zu 115%. Die Vorz.-Akt. sind im gleichen Verhältnis u. zu denselben Beding. den bisher. Vorz.-Aktion. angeh. u. haben dieselben Rechte wie die früher begeb. Lt. G.-V. v. 8./3. 1923 erhöht um M. 25 000 000 in 24 250 St.-Akt. u. 750 Vorz.-Akt. à M. 1000, angeh. im Verh. 1:1 zu 120%. Weiter erhöht lt. G.-V. v. 18./6. 1923 um M. 10 Mill. in 10 000 St.-Akt. zu M. 1000, ausgeg. zu 100%, übern. von einem Konsort. zur Verwert. im Int. der Ges.

Anleihe: I. M. 300 000 in 4% Oblig., Stücke zu M. 500 u. 1000. Zs. 1./2. u. 1./8. Tilg. zu pari ab 1910. Zahlt. wie bei Div. Im J. 1911/12 wurde eine neue im Betrage von II. M. 400 000 zu 4½% ausgegeben. Stücke zu M. 1000 u. 500. Zs. 1./3. u. 1./9. Tilg. ab 1922.

Hypoth.-Anleihen der vormaligen Kasseler Hafer-Kakao-Fabrik Hausen & Co. I. M. 550 000 in 4½% Oblig. von 1899 zu M. 500 u. 1000, rückzahlbar zu 102%. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1902 durch jährl. Ausl. auf April. — II. M. 250 000 in 4½% Oblig. von 1906, rückzahlbar zu 102%, aufgenommen zur Vergrößerung der Fabrik. Am 31./3. 1922 von sämtl. Anleihen noch in Umlauf M. 646 500 u. sämtl. zum April u. Aug. 1923 gekündigt.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3.

Gen.-Vers.: Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 St.-Aktie = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 25 St.

Bilanz am 31. März 1923: Aktiva: Grundst. u. Geb. 2, Masch. u. andere Einricht. 4, Kassa, Bankguth., Wechsel 386 571 112, Wertp. u. Beteil. 278 916, Debit. 1.1 Md., Vorräte 992 600 000. — Passiva: A.-K. 40 000 000, Vorrechtsanleihen 646 500, R.-F. 102 884 537, Kredit. 2.2 Md., Gewinn 69 847 207. Sa. M. 2.5 Md.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschr. 28 624 831, Steuerrüchl. für Ern.-Scheine 80 000, Reingewinn 69 847 207 (davon Div. 30 000 000, Vortrag 39 847 207). — Kredit: Vortrag 22 207, Rohgewinn 98 529 831. Sa. M. 98 552 038.

Dividenden 1913/14—1922/23: 7, 10, 10, 10, 10, 10, 10, 10, 20, 200%.

Direktion: Karl Lauber, Louis Jacob, Cassel; Jakob Schüle, Plüderhausen; Christ. Schrack, Adolf Stierlen, Adolf Andreae, Ernst Mutschler, Major a. D. Benno Claus.

Aufsichtsrat: Vors. Domänen-Dir. E. Mutschler, Langenburg; Stellv. Justizrat C. Friess, Bankier B. Elias, Cassel; Bank-Dir. Emil Bittel, Heidenheim a. Br.; Bank-Dir. Eduard Landauer, Gerabronn; Fabrikant Gust. Immendorffer, Plüderhausen i. Württ.; Bankier. Ferd. Bek-Schüle, Ulm a. D.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Stuttgart: Württemb. Vereinsbank u. deren Zweigniederlass. in Heidenheim a. d. B.; Gerabronn: Bankkommandite Gerabronn; Cassel: Commerz- u. Privatbank A. G.; L. Pfeiffer.

*Teneriffa, Akt.-Ges., Zigarettenfabrik, Giessen.

Gegründet: 7./3. 1924; eingetr. 12./3. 1924. Gründer: Gen.-Dir. Ludwig Rinn, Heuchelheim; Fabrikant Walter Erhard, Heidelberg; Gen.-Dir. Albert Mugler, Lauffen a. N.; Gen.-Dir. Dr. Georg Gail, Dr. Carl Dönges, Giessen.

Zweck: Herstell., An- u. Verkauf von Zigaretten, Tabak u. Tabakerzeugnissen aller Art, sämtl. hierbei benötigten Roh- u. Hilfsstoffen, die Verwert. der aus der Fabrikation sich ergebenden Nebenprodukte.

Kapital: G.-M. 50 000 in 50 Namen-Akt. zu M. 1000, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Direktion: Gen.-Dir. Dr. Georg Gail, Dir. Georg Schminke.

Aufsichtsrat: Gen.-Dir. Ludwig Rinn, Heuchelheim; Dr. Carl Dönges, Giessen; Fabrikant Walter Erhard, Heidelberg; Gen.-Dir. Albert Mugler, Lauffen a. Neckar; Rechtsanw. Dr. Schoch, Heidelberg.

*Hermann Büscher, Akt.-Ges., Gladbeck.

Gegründet: 7./1. 1924; eingetr. 10./3. 1924. Gründer: Mühlenbes. Hermann Büscher, Frau Agnes Büscher geb. Schulte Rebbelmund, Mühlenbes. Wilhelm Höpken, Dir. Wilhelm van Santum, Bankvorsteher Fritz Müller, Gladbeck.